

Neues aus dem Gemeindeleben der Auferstehungs Kirche Schweinfurt



Juni / Juli / August / September 2018



An(ge)dacht

Gemeinsam Gottesdienst feiern ist das Herzstück der Gemeinde. Als die ersten christlichen Gemeinden entstanden, sah der Gottesdienst noch etwas anders aus: Wir finden weder eine feste Liturgie noch Orgel, Lobpreisbands oder Anspiele. Stattdessen lesen wir in Apostelgeschichte 2,42: "Sie blieben aber beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen und im Gebet."

Den ersten Gottesdienst können wir uns als offenes Freundestreffen vorstellen. In 1. Korinther 7 sehen wir, dass es eine Art Mitbringbuffet gab. Man traf sich reihum in Privatwohnungen. Jeder brachte etwas mit. Am Anfang stand die Erinnerung an Jesus im Brotbrechen, also im Abendmahl. Danach gab es ein gemeinsames Essen. Einer las aus einem Paulusbrief vor, ein anderer sprach ein Dankgebet. Sie "lobten Gott und fanden Wohlwollen beim ganzen Volk." (Apg 2,47). Da sind die Orgel- oder Lobpreislieder also doch! Die Schilderungen der ersten Gemeinde zeigen uns, was wirklich wesentlich ist: Nicht der Kirchenraum, die Art der Musik oder die Rahmenbedingungen. Sondern: Jesus in der Mitte, die Gemeinschaft untereinander und das Hören auf Gottes Wort. Was für eine tolle Atmosphäre dort wohl gewesen sein muss!

Als Kirche leben wir in einer langen Tradition. Das ist auch gut so. Wir müssen sie bewahren. Doch gleichzeitig braucht es heute, mehr als je zuvor, die Erinnerung an die Wurzeln des Gottesdienstes. Wenn wir jetzt unsere Gottesdienste variieren (siehe S. 3), dann soll das in diesem Geist der ersten Christen geschehen. Und hoffentlich finden wir damit Anklang bei Ihnen, liebe Leser/in aus unserem Stadtteil. Kommen Sie und machen Sie sich selbst ein Bild von unseren "neuen" Gottesdiensten. Aber Vorsicht: Das kann ihr Leben verändern!

Ihr/Euer Johannes Michalik



Gottesdienste

Es werde neu: Unsere Gottesdienste

Wie können wir neue Menschen für unsere Gottesdienste gewinnen? Und wie motivieren wir diejenigen, die ab und zu einen unserer Gottesdienste besuchen, bei uns "Stammgäste" zu werden?



Diese Frage hat unseren Gemeinde-Entwicklungsausschuss rund ein Jahr lang beschäftigt. Wir haben eine Umfrage bei allen Gemeindegliedern durchgeführt und diese ausgewertet. Knapp 100 Personen haben dabei sehr detailliert beschrieben, was ihnen am Gottesdienst wichtig ist und was sie sich wünschen würden. Am Ende dieses Prozesses, nach reiflicher Überlegung, hat unser Kirchenvorstand zwei wichtige Dinge beschlossen:

- Unser "regulärer" sonntäglicher Gottesdienst soll ab Juni 2018 immer um 10.00 Uhr beginnen.
- Die musikalische Ausgestaltung unserer Gottesdienste soll in Zukunft eine Mischung sein aus orgelbegleiteten Liedern und neuerem Liedgut, das von anderen Instrumenten begleitet wird.

Es ist leicht zu erkennen, dass wir damit eine Tür für jüngere Menschen und solche, die nicht in kirchlichen Traditionen aufgewachsen sind, öffnen wollen. Es ist uns ein Anliegen, dafür zu sorgen, dass auch die nächste übernächste Generation einen Weg in unsere Kirche findet!

Ab 1. Juni 2018: Gottesdienst Sonntag 10.00 Uhr



Vielleicht gehören Sie zu den Menschen, die den traditionellen Gottesdienst mit seinen Liedern und liturgischen Stücken liebgewonnen haben. Die gute Nachricht lautet: Wir folgen weiterhin der Gottesdienstordnung G1, wie sie im Gesangbuch abgedruckt ist. Nur nutzen wir stärker die Variationsmöglichkeiten, die sie für die einzelnen Elemente des Gottesdienstes bietet. Und: Sie haben Gelegenheit, mittels Rückmeldekarten Ihre Meinung zu sagen. Im Herbst 2019 wird der Kirchenvorstand dann beschließen, wie es weiter geht.

Pfarrer Harald Deininger

Kirchenvorstandswahl

Wählen heißt: Anteil nehmen!

Am 21. Oktober werden in Bayern neue Kirchenvorstände gewählt, auch bei uns an der Auferstehungskirche.

Der Kirchenvorstand ist in der evangelischen Kirche das wich-



Kirchenvorstandswahlen 21. Oktober 2018

tigste Entscheidungsgremium einer Gemeinde – der Pfarrer hat hier nur eine Stimme und kann keineswegs nur schalten und walten, wie er möchte!

Zugegeben: Eine Kirchenvorstandswahl ist nicht so spannend und umkämpft wie eine Bundestagswahl. Aber sie ist dennoch ein gutes Instrument, um zwei Dinge zum Ausdruck zu bringen:

Erstens: "Mir ist der Kurs unserer Gemeinde nicht egal!" Schon allein dadurch, dass Sie wählen, zeigen Sie, dass Sie Anteil nehmen an dem, was in Ihrer Gemeinde passiert.

Zweitens: "Mir ist in der Gemeindearbeit wichtig, dass..." – Sie können tatsächlich Ihre Meinung äußern, wenn Sie wählen. Vermutlich kennen Sie nicht alle Kandidaten persönlich. Aber in der nächsten Ausgabe des AKtuell werden diese vorgestellt, jeweils mit einem Statement, wofür sie sich als Kirchenvorsteher einsetzen wollen. Wenn Sie eines der Anliegen unterstützen wollen, geben Sie dieser Person eine Stimme!

Übrigens: Sie können dieses Jahr ganz besonders einfach wählen. Alle Wahlberechtigten bekommen nämlich die kompletten Briefwahlunterlagen zugeschickt, ohne dass man sie beantragen muss. Stimmzettel ausfüllen, in den Wahlumschlag stecken, diesen zusammen mit dem Briefwahlschein in den zweiten Umschlag stecken – fertig. Daneben kann man natürlich auch ganz klassisch im Gemeindesaal der Auferstehungskirche wählen gehen.

Derzeit sind wir dabei, geeignete Kandidaten für die Wahl anzufragen. Wenn Sie jemanden kennen, den Sie für dieses Amt vorschlagen wollen, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Und: Wählen Sie mit!

KidsClub Wochenende

KidsClub - Wochenende Freitag, 06.Juli bis Sonntag, 08.Juli 2018 15.00 Uhr 14.00 Uhr

Ein Wochenende...
... mit dem KidsClub
... in der Natur
... mit Action & Spielen
... mit viel Spaß



Euer Kind erwarten...

... fitte Mitarbeiter

... ein gemütliches Haus

... gutes Essen

... Gemeinschaft

Kosten: 40,- Euro für Unterkunft, Verpflegung, Ausflüge und Fahrt Häpp'n Heim, An der Weth 1, 97491 Aidhausen / OT Nassach

Anmeldung:	Mein Kind nimmt am KidsClub Wochenende von 06.07. bis 08.07.2018 teil.*		
	Ort, Datum	Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)	
		ndet mit mind. 10 und max. 15 Kindern uss: Freitag, 22.06.2018.	
Übernachtur	ıg: 🗌 im Zelt (wird	gestellt) 🔲 im Haus (Plätze begrenzt)	
Anfahrt:		ach Nassach fährt man ca. 30 km. n wir mit privaten Autos organisieren.	
lch kann me	am 08	.07. um 15.00 Uhr nach Nassach fahren 8.07. um 14.00 Uhr von Nassach holen. nl) zusätzliche Kinder mitnehmen.	

Ich übertrage die Aufsichtspflicht dem Mitarbeiterteam des KidsClubs der Auferstehungskirche (Verantwortlicher Leiter: Johannes Michalik, Jugendreferent). Ich bin mir bewusst, dass ich bei selbstverschuldeter Absage die Kosten des Wochenendes trage. Falls eine Ersatzperson mitfährt, entfallen diese Kosten. Im Fall von Krankheit übernimmt die Kirchengemeinde die entstandenen Kosten (Nachweis durch Attest).

Trainee



Wer sind wir?

Wir sind angehende Mitarbeiter, die frischen jugendlichen Wind in die Gemeinde bringen wollen. Unsere Trainee-Zeit geht langsam zu Ende und wir blicken mit vielen positiven Gedanken und Gefühlen zurück. Es war/ist eine schöne Zeit, in welcher für einen Lacher zwischendurch immer Platz war. Von Kennenlernspielen über Ausflüge, leckerem Essen, bis hin zum Trainee-Wochenende war alles dabei. Trotz kaputtem Herd beim Wochenende oder Krankheitsausfällen: Die gute Stimmung ging selten flöten, denn im Notfall hatte Andy immer einen Witz parat :). Und mit seinem Draht zum lieben Gott kam auch immer rechtzeitig vorzügliches Essen auf den Tisch. Dagegen konnte selbst der Mönch Melchior nichts sagen! An diesem Tag entdeckten wir auch, was in uns steckt: Dank unserem persönlichen Russischkurs á la Evelyn, Karina und Veronika wurde jeder zu einem kleinen Russen. Auch mit unseren selbstgeschriebenen Andachten haben wir den sonst so erfahrenen Johannes Michalik vom Hocker gerissen. An diesem Wochenende sind wir nicht nur unseren Persönlichkeiten und Gott näher gekommen, sondern haben auch coole Aktionen in unserer Freizeit gemacht, wie zum Beispiel unsere Fackelwanderung oder Lieder singen. Zum Ende hin können wir alle sagen, dass es eine schöne, erlebnisreiche und coole Zeit war. 😥

Kindergarten

Die Sprachwerkstatt - weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist

Die Sprache ist unser wichtigstes Werkzeug, um uns mit anderen Menschen zu verständigen.

Deshalb ist ein wichtiges Ziel in unserem Kindergarten, dass wir Kindern schon früh viele Anreize und Lernhilfen bieten, um ihre sprachlichen Kompetenzen bestmöglich auszubilden.

Um die Sprachbildung noch besser in unseren Kindergartenalltag einzubinden, haben wir deshalb eine "Sprachwerkstatt" eingerichtet.

Hier haben die Kinder die Möglichkeit, sich mit verschiedenen Materialien rund ums Thema Schrift und Sprache zu beschäftigen.





Dazu gehören beispielsweise Sandbuchstaben, Buchstaben zum Kneten etc. um Sprache auch mit allen Sinnen wahrzunehmen. Spiele zur Förderung der Mundmotorik, zum Reimen und zur Begriffsbildung gibt es bei uns - aber auch neue Medien wie "Tiptoi" (tiptoi® ist ein audiodigitales Lernsystem). Die Kinder haben Zugang zu einer Vielzahl an Bilderbüchern, die zum Gespräch miteinander einladen und sie im Sprechen und im Wortschatz fördern

Gottesdienste im Juni

Sonntag	03.06.	10.00 Uhr!	Gottesdienst – Pfr. Deininger
branchime .		11.00 Uhr	Brunchtime Gottesdienst Predigt: Pfr. Deininger
Sonntag	10.06.	10.00 Uhr!	Gottesdienst – Pfr. Deininger 🚳 🛂
Sonntag	17.06.	10.00 Uhr!	Familiengottesdienst – J. Michalik + Kindergartenteam
65		19.00 Uhr	Lobpreisgottesdienst Predigt: Pfr. i. R. G. Kelber
Samstag	23.06.	15.30 Uhr	Gottesdienst im Pflegezentrum am Wasserturm – M. Rottmann
Sonntag	24.06.	10.00 Uhr!	Gottesdienst – M. Rottmann

Gottesdienste im Juli

Sonntag	01.07.	10.00 Uhr!	Gottesdienst – S. Niemeyer
branch me		11.00 Uhr	Brunchtime Gottesdienst Predigt: J. Michalik
Sonntag	08.07.	10.00 Uhr!	Gottesdienst – M. Rottmann 💆 🛂
Sonntag	15.07.	10.00 Uhr!	Gottesdienst – Pfr. Deininger
		19.00 Uhr	Lobpreisgottesdienst Predigt: Präd. C. Roth
Sonntag	22.07.	10.00 Uhr!	Gottesdienst – J. Michalik
Samstag	28.07.	15.30 Uhr	Gottesdienst im Pflegezentrum am Wasserturm – Pfr. Deininger
Sonntag	29.07.	10.00 Uhr!	Gottesdienst – Pfr. Deininger 🏶 🍩 🛂

© Kindergottesdienst

∔†

🏶 mit Abendmahl (Traubensaft)

mit Abendmahl (Wein) Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst

Videoübertragung des Gottesdienstes für Eltern mit kleinen Kindern im Kinderspielzimmer

Gottesdienste im August

Sonntag	05.08.	10.30 Uhr	ökumen. Gottesdienst am Berliner Platz anlässlich der "Bergl-Kirchweih" - mit Johannes Michalik
			- Kein Brunchtime Gottesdienst! -
Sonntag	12.08.	10.00 Uhr!	Gottesdienst – Pfr. Jurkat
Sonntag	19.08.	10.00 Uhr!	Gottesdienst – Pfr. i. R. G. Kelber
Samstag	25.08.	15.30 Uhr	Gottesdienst im Pflegezentrum am Wasserturm – Präd. N. Pache
Sonntag	26.08.	10.00 Uhr!	Gottesdienst – Präd. N. Pache

Gottesdienste im September

Sonntag	02.09.	10.00 Uhr!	Gottesdienst – Pfr. Deininger
transfrime.		11.00 Uhr	Brunchtime Gottesdienst "light" (ohne Mittagessen und Kinderprogramm) Predigt: Pfr. Henning Dobers
Sonntag	09.09.	10.00 Uhr!	Gottesdienst – M. Rottmann
Sonntag	16.09.	10.00 Uhr!	Gottesdienst – J. Michalik
99		19.00 Uhr	Lobpreisgottesdienst Predigt: J. Michalik
Sonntag	23.09.	10.00 Uhr!	Gottesdienst - Pfr. Deininger
Samstag	29.09.	15.30 Uhr	Gottesdienst im Pflegezentrum am Wasserturm - J. Michalik
Sonntag	30.09.	10.00 Uhr!	Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmanden Predigt: J. Michalik

Gruppen und Kreise

SENIORENKREIS

Beginn ist jeweils donnerstags um 14.30 Uhr:

07.06. "Schweinfurter Stadtteile - die Gartenstadt"

Fam. Hentschel das Team

05.07. "Im Süden Italiens – Kalabrien"

Bilder von D. Hentschel

19.07. "Sommerlicher Abschluss"

21.06. "Bunter Nachmittag"

13.09. Programm wird noch bekannt gegeben

27.09. Programm wird noch bekannt gegeben

HAUSKREISE

Hauskreis Ü18: Montag 19.30 Uhr; Peter Heinisch Hauskreis Ü30: Montag 19.30 Uhr; Dörte Roepke

Hauskreis für Frauen: Sonntag 19.00 Uhr; Andrea Blaschke

oder Lenore Heimrich

Hauskreis für Männer: 1. Sonntag im Monat; Bernd Pröschel

Hauskreis bei Familie Fasel:

Hauskreis bei Familie Lapp: Montag 19.30 Uhr

Hauskreis bei Familie Niemeyer: Mittwoch 20.00 Uhr

Hauskreis bei Pfr. Deininger: Dienstag 19.30 Uhr

KINDER UND JUGEND

KidsClub: für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren

Freitags 15.30 - 17.00 Uhr, wöchentlich

YoungFire: Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren

Freitags 18.00 - 20.00 Uhr, wöchentlich

HÖRENDES GEBET

13.06. / 27.06. / 11.07. / 25.07. / 08.08. / 05.09. / 19.09. jeweils von 20.00 - 21.00 Uhr

SEELSORGE

Seelsorge nach Absprache mit Pfarrer H. Deininger (82865)

Seniorenkreis

"Herr, Deine Welt ist schön, Herr, Deine Welt ist gut, Gib mir nur hellen Sinn, Gib mir nur frohen Mut . ." (Friedrich Rückert)

Der Sommer steht vor der Tür – dennoch ein kleiner Rückblick: Wir haben den Frühling mit Liedern und Gedichten gefeiert...



Zu Ostern hat uns Herr Hentschel mit der Bilderserie "Kreuzweg und Auferstehung" das Ostergeschehen sehr besinnlich gezeigt.

"Paul Gerhard und seine Lieder" war ein weiterer Höhepunkt. Frau Luck hat uns ausdrucksvoll das Leben des Liederdichters nahe gebracht.

Herzlichen Dank auch an Frau Rohrer für die schwungvolle Begleitung der Lieder zum Wonnemonat Mai!

Auch für die kommenden Wochen sind noch einige interessante Themen geplant.

Zum Abschluss noch ein Punkt in eigener Sache:

Das Seniorenkreis-Team geht in Rente – nach über zwanzig Jahren ist im Sommer Schluss für uns...

Wir sind dankbar für die Zeit, in der wir den Seniorenkreis mit viel Freude und Spaß leiten durften und danken allen, die uns über die Jahre treu geholfen haben!

Ab Herbst gehen die Nachmittage unter neuer Leitung weiter. Seien Sie alle herzlich gegrüßt und Gott befohlen!

Ihre R. Hentschel, G. Luck und D. Hentschel

Die Termine und Themen der nächsten Veranstaltungen finden Sie auf Seite 10.

Konfirmandenanmeldung



<u>Konfirmandenanmeldung</u>

Liebe Eltern von Jugendlichen im Konfirmationsalter! (geboren zwischen 01.06.2004 und 31.05.2005)

Im Herbst beginnt der neue Konfirmandenkurs. Falls Ihr Kind zu dieser Altersgruppe gehört und bis zum 1. Juli noch keine Einladung für den Konfirmandenkurs erhalten hat, melden Sie sich bitte im Pfarramt während der Bürozeiten.

Anmeldeschluss: 31. Juli 2018!

Bitte bringen Sie die Taufurkunde mit!

Falls Ihr Kind noch nicht getauft ist, kann es sich während der Konfirmandenzeit taufen lassen.

Wir freuen uns über alle, die am neuen Kurs teilnehmen!!

Förderverein



wichtig?

Dann unterstützen Sie den Förderverein bei der Finanzierung der Jugend- und Gemeindereferentenstelle mit Ihrer Spende!

Förderverein Auferstehungskirche Schweinfurt IBAN: DE 69 7935 0101 0000 6053 03 BIC: BYLADEM1KSW

Aus dem Pfarramt

Getauft wurde:

A.R.



Verstorben sind:

R. W., 89 Jahre

E. K., 91 Jahre

J. P., 86 Jahre

K. R., 91 Jahre

E. H., 73 Jahre

H. S., 77 Jahre

H. L., 80 Jahre

I. G., 91 Jahre

E. W., 87 Jahre

V. F., 67 Jahre



In unsere Kirchengemeinde eingetreten sind:

C. S.

H B

D. F.

A.B.

M. R.-I.



Glutenfreies Abendmahl

Wenn Sie an Zöliakie oder einer anderen Glutenunverträglichkeit leiden und gerne am Abendmahl teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt (Tel. 82865).

Öffnungszeiten des Pfarramts

Montag 09.30 Uhr - 11.00 Uhr Dienstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr Dienstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr Freitag 08.30 Uhr - 11.30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Impressum:

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt Auferstehungskirche,

Brombergstraße 73c, 97424 Schweinfurt Tel.: 09721 82865, Fax: 09721 802981

Internet: www.auferstehungskirche-schweinfurt.de

Mail-Adressen:

Pfarramt: pfarramt.auferstehung.sw@elkb.de

Pfr. Deininger harald.deininger@elkb.de
V.i.S.d.P.: Pfarrer Harald Deininger

Redaktion: Klaus Rottmann

Bankverbindung: Sparkasse Schweinfurt

IBAN: DE 69 7935 0101 0000 6053 03 BIC: BYLADEM1KSW

Spendenkonto Förderverein: Sparkasse Schweinfurt

IBAN: DE 10 7935 0101 0000 0588 00 BIC: BYLADEM1KSW

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 02.07.2018

Wer ist für was zuständig?

Pfarrer: Harald Deininger 82865
Pfarramt: Dietlind Barf 82865

Vertrauensfrau KV: Lenore Heimrich

Jugendreferent: Johannes Michalik 4997388
Kindergarten: Alexandra Kelemen

Förderverein: Stephan Niemeyer
Mesner: Alexander Reich
Organist: Herbert Jordan
Prädikantin: Martina Rottmann
Prädikant: Norbert Pache
Lektor: Stephan Niemeyer
Seniorenkreis: Rosemarie Hentschel

und Gertrud Luck

Gemeindebrief: Klaus Rottmann Chor: Jörg Neukirchner



Pfarrer Harald Deininger



Jugend- und Gemeindereferent Johannes Michalik

Guckst du noch zu oder machst du schon mit?

Wir suchen Leute, die aktiv werden beim

- Kirchenkaffee
- Kindergottesdienst
- Musikmachen
- Gestalten der Gottesdienste

